

S i t z u n g s v o r l a g e	Nr. 090/2024
-------------------------------	--------------

Federführendes Amt: Amt für Schulen, Kultur und Sport		
Beratungsfolge	Behandlung	Termin
Gemeinderat	Kenntnisnahme ö	14.05.2024

Betreff:

City-Treff: Rückblick 2023 mit Abrechnung und Ausblick 2024 - Sachstandsbericht

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von

1. dem Bericht über den City-Treff 2023 und der Schlussrechnung
2. der Planung für den City-Treff 2024
3. den neuen Standpreisgebühren für die Vereine sowie dem grundsätzlichen Vorgehen der künftigen Standpreisgestaltung /-verrechnung.

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe / Maßnahme	28.10.001	
Haushaltsansatz	161.000,00€	
Üpl./Apl. gen. Haushaltsmittel / übertragener Ermächtigungsrest		
Ausgegebene Haushaltsmittel und erteilte Aufträge		
Noch freie Haushaltsmittel		
Verpflichtungsermächtigungen f. Ausz. in Folgejahren		
Zu erteilende Aufträge/zu vergebende Leistungen		
Zu genehmigende üpl./apl. Aufwendung / Auszahlung		
Zu genehmigende üpl./apl. Verpflichtungsermächtigung		

Begründung:

1. Rückblick mit Schlussrechnung

Der City-Treff 2023 (14.-17. Juli) war trotz der Hitzewelle gut besucht, sodass wie in den Vorjahren von einer entsprechenden Besucherzahl an den vier Festtagen auszugehen ist. Bekanntermaßen sind Freitag und Samstag am besten besucht, Sonntag ist es eher ruhiger, während sich der Montag dann nochmals großer Beliebtheit erfreut. In der **Wallstraße** nahmen erneut der Handball Club Winnenden, SV Inlinehockey und die Querköpfe am Fest teil. Auf den Bühnen gab es **Programmpunkte** u.a. von der Musikschule Winnenden, Tanzakademie Minkov, vhs, Städtisches Blasorchester, Stadtbücherei oder Stadtjugendreferat. Die Wechselstände für Vereine kamen aufgrund mangelnder Nachfrage leider nicht zu Stande. Bereits in 2022 war die Nachfrage sehr gering, so dass im Jahr 2024 kein Versuch mehr gestartet und die **Wechselstände** nicht nochmal angeboten werden sollen. Die kommerziellen Aussteller waren mit rund 50 Ständen vertreten, wobei einzelne Aussteller teilweise auch zwei oder mehrere Stände betrieben haben.

Grundlage für den City-Treff 2023 war die vom Gemeinderat am 19. Mai 2015 beschlossene Konzeption. Das Festkonzept, mit der in verschiedene Bereiche gegliederten Festfläche, und die Festdauer von vier Tagen wurden im Grundsatz beibehalten. Lediglich aufgrund der Baustelle der Stadtkirche galt es die Standplanung in der **Wallstraße** anzupassen und die Bühne sowie die Stände auf den unteren Bereich der dortigen Parkplätze zu positionieren. Der **Vergnügungspark** mit Fahrgeschäften befand sich wieder am Viehmarktplatz sowie erstmalig im **oberen Bereich der Wallstraßen-Parkplätze**. Das Angebot an Fahrgeschäften konnte somit ausgedehnt werden.

Die übrigen Festbereiche (Marktplatz, obere und untere Markstraße, Calzadaplatz, Adlerplatz und Viehmarktplatz) blieben von größeren Änderungen weitestgehend unberührt.

Nach Abrechnung aller Positionen ergibt sich folgendes **Rechnungsergebnis**:

Erträge			
	HH-Ansatz	Ist-Erträge	Differenz
Standgebühren Vereine	8.000,00 €	9.926,60 €	1.926,60 €
Erträge Sponsoring*	2.000,00 €	8.400,00 €	6.400,00 €
SUMME	10.000,00 €	18.326,60 €	

* Die Summe Sponsoring beinhaltet 3.000,00 € Sachleistung; hier erfolgte eine gegenseitige Verrechnung.

Kontokz.	Aufwendungen	HH-Ansatz	Ist-Aufwendungen	Differenz
42710310	Zweckausgaben Agenturleistung	86.000,00 €	86.162,01 €	162,01 €
42710311	Bühnenprogramm	50.000,00 €	45.024,67 €	-4.975,33 €
42710312	Werbung & Marketing	6.000,00 €	6.070,47 €	70,47 €
42710313	Zweckausgaben Stadt	10.000,00 €	12.172,86 €	2.172,86 €
42710314	Vereinsinfrastruktur	7.000,00 €	- €	-7.000,00 €
42710315	Entschädigung Anwohner	2.000,00 €	1.150,00 €	-850,00 €
42710316	Weinlaube*	3.000,00 €		
	SUMME	161.000,00 €	150.580,01 €	-10.419,99 €

* Mit Gemeinderatsbeschluss vom 04.07.2017 wurde für die Weinlaube, die in Kooperation mit Vereinen betrieben wird, ein maximaler Zuschuss in Höhe von 3.000,00 € zusätzlich zum bestehenden Festbudget festgelegt. In 2023 wurde die Durchführung der Weinlaube nicht durch die Stadtverwaltung, sondern durch die Agentur betrieben.

2. Stand der Planung 2024

Für die Planung und Durchführung des City-Treffs 2024 ff. wurde in der Sitzung am 18. Juli 2023 (Vorlage 124/2023) die Agentur TL Veranstaltungsservice beauftragt. Im Rahmen der vorausgegangenen Ausschreibung wurde das bisherige Konzept und Eckpunktepapier (Vorlage 221/2014) in den Grundzügen nach als Basis für die Leistungsbeschreibung genutzt.

Die mit TL Veranstaltungsservice ausgearbeiteten Planungen, in denen u.a. auch konzeptionelle Ideen ausgetauscht wurden, sind bei der Stadtverwaltung auf Zustimmung gestoßen und wurden daher am 18. Oktober 2023 in der Sitzung des **Festausschusses** vorgestellt. Dabei wurde sich einstimmig für die Weiterentwicklung dieser Ansätze ausgesprochen, daher erfolgten in den darauffolgenden Monaten gemeinsam in den jeweiligen Arbeitsgruppen (laut Vorlage 148/2023) konzeptionelle Anpassungen. Alle bisherigen „Grundelemente“ (verschiedene Festflächen für unterschiedliche Zielgruppen, Anzahl der Bühnen, attraktives Bühnenprogramm, Angebote für Jugendliche, etc.) sollen beibehalten, künftig jedoch nur noch **gemeinsam mit den Arbeitsgruppen** ausgebaut und weiterentwickelt werden. Da der City-Treff sich stetig dynamisch weiterentwickelt, werden diese konzeptionellen Spielräume seitens der Stadtverwaltung begrüßt.

Die **AG Vereine** hatte bisher zwei Besprechungen (Okt. 23 und März 24) und einigte sich auf eine Standplatzverteilung analog zu 2022, zudem plant die Agentur ein attraktiveres Essensangebot sowie abwechslungsreiches Bühnenprogramm.

Die **AG Jugend und Senioren** traf sich erstmalig im Februar 2024 sowie im März und wird erstmalig eine Kinder- und Jugendmeile im Bereich der Wallstraße umsetzen. Beide AGs sehen ein weiteres Treffen im Juni 24 vor.

Die **AG Marktplatz** hatte ihr erstes Treffen im Dezember 2023, geplant sind ausgedehntere Sitzmöglichkeiten, eine leichte Umpositionierung der Bühne sowie ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Weitere Treffen sind vorerst nicht eingeplant, da es hierfür keinen Bedarf seitens der Beteiligten gibt.

Die **AG Sicherheit** hatte ein Treffen im Mai 2024, ein weiteres Treffen ist im Juni/Juli 2024 vorgesehen.

Eine **AG untere Marktstraße** kam bis dato nicht zustande, da der Bedarf seitens der dort ansässigen Gastronomen nicht als nötig erachtet wird.

Die jeweiligen aktuellen Planungsstände können aus der Präsentation entnommen werden.

3. Standpreisgebühren für Vereine

Im Zuge des Beschlusses der Neukonzeption 2016 (Vorlage 093/2015) wurde u.a.

für Vereine entsprechende Standgebühren vorgeschlagen und beschlossen. Hinzu kamen die Kosten für Strom und Wasser und deren Verbrauch, welcher im Nachgang von der vorherigen Agentur direkt an die Vereine weiterberechnet wurden.

Für den City-Treff 2024 ff. wird sich eine Änderung bei den Standpreisen ergeben, da der neue Dienstleister für Strom- und Wasseranschlüsse andere Grundpreise ansetzt und den Strom- und Wasserverbrauch als Pauschale inkl. Verbrauch bereits im Vorfeld abrechnet. **Im Nachgang an die Veranstaltung folgt keine weitere Abrechnung.** Für die Vereine ergibt sich dadurch ein günstigerer Standpreis. Beispielsweise läge bei einem Stand von 3x3m die Ersparnis für den Verein in etwa bei rund 30% (je nach Sortiment und Angebot).

Durch die Anpassung wird der City-Treff für Vereine finanziell attraktiver und die finalen Kosten sind bereits mit der Standplatzanmeldung ersichtlich.

Zudem erhofft sich die Stadtverwaltung wieder mehr Vereine und Winnender Akteure zu einer Teilnahme am City-Treff bewegen zu können, auch wenn mit dieser Anpassung vorerst eine Reduzierung der zu erwartenden Erträge erfolgt. Dennoch begrüßt die Verwaltung diese neue Preisgestaltung und geht von einer

S i t z u n g s v o r l a g e	Nr. 090/2024
-------------------------------	--------------

positiven Entwicklung bei der Standplatznachfrage aus. Die neue Preisstruktur wurde ebenfalls bereits im Festausschuss am 18. Oktober 2023 vorgestellt und ist dort ebenfalls auf Zustimmung gestoßen.

Die künftige Kalkulation der Standpreise sowie die Abrechnung sollen primär über die beauftragte Agentur in Absprache mit der Stadtverwaltung erfolgen. Von genau festgelegten qm-Standpreisen soll Abstand genommen werden, da auch hier die Entwicklung zu dynamisch ist. Die Stadtverwaltung wird stets darauf achten, dass eventuelle Preisadjustierungen in vertretbaren Rahmen erfolgen und im Sinne der Vereine und Winnender Akteure sind.

CO ₂ -Relevanz:			
Auswirkung auf den Klimaschutz	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>

Begründung / Optimierung:

Verwaltungsaufwand:			
Auswirkung auf die Verwaltungsarbeit	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja Verwaltungsaufwand wird erhöht <input type="checkbox"/> Verwaltungsaufwand wird reduziert <input type="checkbox"/>	

Begründung:

Anlagen:

24-04-26 Präsentation City-Treff